

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Freitag, den 15. Januar 1909: Abonnement 7

Carmen

Oper mit Ballett in 4 Akten von H. Meilhac und L. Halévy, nach Prosper Mérimé
gleichnamiger Novelle. Musik von Georges Bizet.

Spielleitung: Robert Leffler. Musikalische Leitung: Alfred Fröhlich.

Personen:

- | | |
|---------------------------------------|-------------------|
| Carmen | Helene Blumenthal |
| Don José, Sergeant | Robert Hutt |
| Escamillo, Stierfechter | Gustav Waschow |
| Zuniga, Leutnant | Ernst Bedau |
| Moralés, Sergeant | Eduard Habich |
| Micaëla, ein Bauernmädchen | Hedwig Weingarten |
| Dancaïro | } Schuggler |
| Remendado | |
| Frasquita | } Zigeunerinnen |
| Mercédès | |
| Lilias Pastia, Inhaber einer Schänke. | Karl Gericke |

Zigarrenarbeiterinnen, Zigeuner, Soldaten, Stierfechter, Alcalde, Alguazils, Chulos, Bandilleros, Picadores, Schuggler, Volk. Ort der Handlung: Spanien. Zeit: 1820.
Ballett, arrangiert von der Ballettmeisterin Emilie Strigel-Senberg. Im zweiten und vierten Akte: Spanische Tänze, getanzt von dem Ballettpersonal.
Nach dem 2. Akte findet eine längere Pause statt.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.
Während der Ouvertüre sind sämtl. Eingangstüren zum Zuschauerraum geschlossen.

Preise der Plätze und der Billettsteuer (Operapreise):

	Mk.	Mk.	Mk.		Mk.	Mk.	Mk.
Prozeniumloge	7,25	u.	0,75 = 8,-	Parkettloge die ersten Reihen	3,00	u.	0,40 = 3,40
I. Rang-Balkon d. erst. 3. Reih.	5,45	u.	0,55 = 6,-	Parkettloge die hint. Reihen	3,15	u.	0,35 = 3,50
I. Rang-Balkon d. hint. Reihen	4,50	u.	0,40 = 4,90	Parkett	3,60	u.	0,40 = 4,-
I. Rang-Mittelloge d. erst. 2. Reih.	4,50	u.	0,50 = 5,-	II. Rang-Balkon d. erst. 2. Reih.	2,25	u.	0,25 = 2,50
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	3,60	u.	0,40 = 4,-	II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	1,80	u.	0,20 = 2,-
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe				II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	1,80	u.	0,20 = 2,-
(außer Loge 1, 2, 3, 4)	4,05	u.	0,45 = 4,50	II. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	1,35	u.	0,15 = 1,50
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4, erste Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	3,60	u.	0,40 = 4,-	II. Rang-Prozeniums-Loge	1,35	u.	0,15 = 1,50
I. Rang-Seitenloge 1. u. 2. Platz				Sitzparterre	1,35	u.	0,15 = 1,50
3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4. Platz				Stehparterre	0,90	u.	0,10 = 1,-
Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	3,15	u.	0,35 = 3,50	Galerie	0,45	u.	0,05 = 0,50

Für telephonische Billettbestellungen (Telephon 7755) wird eine Vormerkungsgebühr von 20 Pfg. erhoben. Der Verkauf der Einlasskarten findet morgens von 10 bis 1 Uhr an der Tageskasse des Stadttheaters statt, mit Ausnahme von Parterre- und Galeriekarten, die an der Galeriekasse vormittags von 10 bis 1 Uhr verkauft werden.

Samstag, 16. Jan. Abonnement 8
Mauerblümchen
Lustspiel in 4 Akten von
Oscar Blumenthal u. Gustav Kadelburg.

Sonntag, 17. Jan., nachm. 2 1/2 Uhr:
Volkstümliche Vorstellung zu ermässigt.
Preisen **Rotkäppchen.**
Abends 7 Uhr: Abonnement 1
Die Zauberflöte.

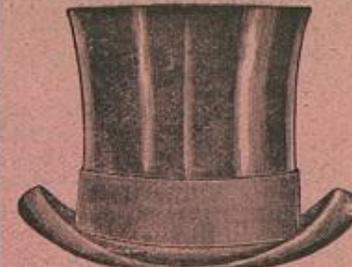
Krank: Franz de Paula. Beurlaubt: Alfons Schützendorf-Bellwidt.

Programm 10 Pfg.

Feine
Pelzwaren
Bisegger-Kühn
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

Matthaei
Manufakturwaren
und Damenkonfektion
Schadowstrasse 36
**Grosser Inventur-
Räumungs-Verkauf**
in allen Abteilungen.
Besondere Kaufgelegenheit für
**Weisswaren und
Braut-Ausstattungen.**

Teppiche
Läufer — Dekorationen billigst.
Verkauf auch an Private.
Engros-Lager Hüttenstr. 48.
Kein Laden; das Lager ist nur
bis 6 Uhr nachmittags geöffnet.



Fritz Reuter
Hut- und Mützen-Manufaktur
31 Schadowstrasse 31

Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze
Nur erstklassige Fabrikate des In-
und Auslandes
Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos
Düsseldorf, Schadowstrasse 52 L

Plakate

u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung
die Buchdruckerei des
„Düsseldorfer General-Anzeiger“
Königsallee 27.
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Man erzählt von einem ordenssüchtigen Schauspieler und einem generösen Fürsten folgendes Geschichtchen: Der Schauspieler hatte an dem kleinen Hoftheater gefallen, der Fürst drückte ihm mündlich seine Befriedigung aus — aber der Orden erschien nicht, obwohl der Mime drei Tage in der Residenz verweilte. Endlich riss ihm die Geduld, er bestellte den Wagen und fuhr zur Bahn. Auf dem Wege dahin kommt man an dem Park des Souveräns vorüber. Serenissimus stand eben auf der Parkterrasse neben seinem Adjutanten, als der Gast mit einem ziemlich verdrossenen Gesicht vorüberfuhr. Als der Fürst ihn so herankommen sah, wendete er sich an seinen Adjutanten: „Was hat denn der A.“? Der Hofmarschall lächelte diplomatisch und wies nach dem Knopfloch. — „Ach so“, lachte der Gebieter, „laufen Sie doch hinein und holen Sie einen Orden!“ — „Pst, pst, Herr A.“ Der Wagen kehrt um und lenkt dicht unter die Terrasse. Der Hofmarschall kam atemlos mit einem Papierpäckchen aus dem Schloss. — „Hier!“ sagte der Fürst, dem verwirrten Schauspieler das Päckchen zuwerfend. „Auf Wiedersehn!“ Doch kaum hatte das Pferd sich in Trab gesetzt, als sich der Schauspieler erhob und zurückrief: „Durchlaucht, es sind zwei Orden!“ — Durchlaucht winkte: „Geben Sie den andern dem Kutscher!“



Taschenfahrplan

für den

Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

Essen, Elberfeld und Köln

die Hauptstrecken von

Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardot, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben:

in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllern & Lehneking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des „Theater- und Konzert-Anzeiger der Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

- Cölnnerstrasse 268**
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**
Jul. Schmalz . Fernspr. Nr. 675
- Friedenstrasse 65**
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 375
- Immermannstrasse 62**
Karl Kippels . Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**
Wwe. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1991
- Derendorferstrasse 19**
Mart. Teppeler
- Wehrhahn 39**
Alfred Böttcher . Fernspr. 466
- Wilhelmplatz 9**
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851.

Düsseldorfer General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34

Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

- Benrath**
Peter Bauermann
Hittelstrasse 26, am Markt
- Duisburg**
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**
H. Klevenhausen, Kölnerstr. 52
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**
Wilh. Müires, Mittelstr. 97
- Krefeld**
J. F. Houben, Luisestr. 97
- Mettmann**
E. Nussbruch, Lutterbeckerstr. 4
- M. Gladbach**
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**
M. Koch, Düsseldorferstr. 55
- Rath**
Joh. Foether, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**
Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt**
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**
J. Weber, Hauptstr. 140

Bekanntmachungen

der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Schelet-Keim-Stiftung)

Aus den Eintritts-Bedingungen

Der Eintrittspreis beträgt 50 Pfg. für Erwachsene und 25 Pfg. für Kinder unter 12 Jahren, sowie für jede Person 5 Pfg. Billettsteuer. An dem ersten Sonntag eines jeden Monats wird ein ermäßigtes Eintrittsgeld von 30 Pfg. für Erwachsene und 15 Pfg. für Kinder und 5 Pfg. Billettsteuer erhoben. Erhöhungen oder sonstige Herabsetzungen des Eintrittspreises werden durch die Zeitungen bekannt gegeben.

Zehnerkarten für Erwachsene zu 4 Mk. und für Kinder zu 2 Mk. und 50 Pfg. Billettsteuer sind an der Kasse zu haben. Sie haben Gültigkeit für das Jahr der Lösung und das nächstfolgende Jahr.

Der Preis des Winter-Abonnements, umfassend die Zeit vom 1. Oktober bis 31. März des folgenden Jahres, stellt sich

- a) für eine Person auf Mk. 6,25
- b) „ zwei Personen derselben Familie „ 9,—
- c) „ eine ganze Familie „ 12,50
- d) „ Zusatzkarten zum Familien-Abonnement „ 3,—
- e) „ eine Erzieherin oder ein Dienstmädchen „ 1,50

Hierzu tritt noch die Billettsteuer mit 10% des Preises der Abonnementskarten. — Bedingungen und Anmeldebogen sind jederzeit an der Kasse zu erhalten.

Ausgeschlossen vom Familien-Abonnement sind mündige Söhne, sowie verheiratete oder selbständige Töchter.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 ¹ / ₂ Uhr	Bären	3 ¹ / ₂ Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 ³ / ₄ „	Raubtiere	4 „
	Pelikane u. Möven	3 „		

FAMA

G. m. b. H.
Düsseldorf
Kaiser Wilhelmstr. 10. Tel. 2750
Tel.-Adr: Fama Düsseldorf

Verleih-Institut
für historische und
Masken-Kostüme, Deminos etc.
in hocheleganter und feinsten Aus-
führung für Damen und Herren.
Preislisten zu Diensten. Aparte Neu-
heiten. Reichste Auswahl.
Vornehmstes und einziges Spezial-
Geschäft am Platze.

Zu vergeben

Zu vergeben

Deutsche Möbeltransport-Gesellschaft

Geschäftsstelle für Düsseldorf:

Spedition C. J. Jonen Wwe.

Gegründet 1837

Vertreten in den meisten Städten des In- und Auslandes. Umzüge unter fachbewährter Leitung mit erstklassigen Patent-Möbelwagen ohne Umladung. Aufbewahrung ganzer Einrichtungen. Offerten kostenlos. Adlerstr. 76-80. Tel. Nr. 123, 234, 2507

Zu vergeben



Fernsprecher
Nr. 154.

Kohlen, Koks, Briketts

— nur bester Qualität — liefert
in jeder Menge ab Lager oder Zeche

**W. Arnold Nachf.,
Carl Duckweiler**

Bureau: Leopoldstrasse 15.

Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.

Fernruf 268

Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration

Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.

Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold Medaillen u. Ehrenpreisen:
Erfurt 1897 Krefeld 1899 Düsseldorf 1902 Paris 1905
Hamburg 1897 Erfurt 1901 Köln 1903 Mannheim 1907
Erfurt 1898 Frankfurt M. 1900 Düsseldorf 1904

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
„Theater- und Konzert-Anzeiger der
Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Hotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein- strassen-Ecke

Im Wein-Restaurant allabendlich Winter-Konzerte.
und Sonntags mittags die beliebten

Im Bier-Restaurant: Bestgepflegte Biere
Dortmunder, Münchner, Pilsner

Spezialität: Pilsner Urquell mit Haube.

Zu vergeben

„Zum Rebstock“



Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008
SPEZIALITÄT:

Real tourtle, Tourtle Ragout, Austern, Kaviar,
Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.
Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach
auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater
Diners und Soupers.

Zu vergeben

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26
gegenüber d. General-Anzeiger
Telephon 3883

Schadowstrasse 78
gegenüber der Tonhalle
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten
Neuheiten
 in grösster Auswahl am Lager
 Elegante
 Mass-Anfertigung



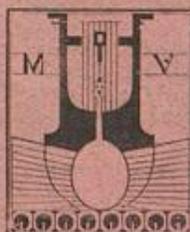
Düsseldorfer Stadttheater

Montag, 18. Januar: **Mignon**. Abonnement 2.
 Dienstag, 19. Januar, abends 7 Uhr: Der Ring des Nibelungen
 Dritter Tag: **Die Götterdämmerung**. Abonnement 3.
 Mittwoch, 20. Januar: **Der Veilchenfresser**. Abonnement 4.
 Donnerstag, 21. Jan.: **Das Fräulein in Schwarz**. Abonn. 5.
 Freitag, 22. Januar: **Undine**. Abonnement 6.
 Samstag, 23. Jan.: Zum 1 Male! **Terakoya. Kimiko**. Abonn. 7.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.
 Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.

Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Alleestrasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.

Zu vergeben



Musik-Vereinigung
„Polyhymnia“
 Dilettanten-Instrumental-
 Verein
 Düsseldorf

In Vorbereitung: Militärsinfonie von Haydn; Per Gynt-Suite von Grieg; Krönungsmarsch v. Meyerbeer; Es-dur-Sinfonie von Mozart

Anmeld. Donnerstags, Hotel Merkur.

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
 des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
 gegenüber dem General-Anzeiger
 Telephon 5182. ☎ Telephon 5132.

J. Hüllstrung & Cie.
 Kohlen,
 Koks, Brikets
 Fernspr. 488 Gegründet 1860
 Lager und Bureau:
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 3.
 Spezialität:
 la. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Carl Koch,
 Kohlen,
 Koks, Briketts.
 Lager und Kontor Neusserstr. 33.
 Fernsprecher 6492.
 Bestellungen werden auch in
 meiner Privatwohnung Fürsten-
 wallstr. 83 I. entgegengenommen.

Parfümerie
Bauer
 Schadowstrasse 14
 Fernsprecher 5255
 Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
 Inhaber: Gottfr. Krausen
 Kohlen
 Langenbrahm - Anthrazit
 la. Brechkoks in jeder Körnung
 für Zentralheizung



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof

Erstklassiges
 Wein- und Bier-Restaurant
 Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
 Salvator-Bier
 Pilsener Urquell
 Münchener und Dortmunder



General-
 Depot
Martin Bayertz
 jr.
 Bahnstr. 23
 Fernsprecher
 1050 u. 7836

Hotel Royal

am Hauptbahnhof

ff. Weinrestaurant
 mit bekannt guter Küche
 Soupers ab 6 Uhr, sowie nach
 Schluss der Theater

Alb. Guba Nachf.

Inhaber: H. Pflug

Pelzwaren-Fabrik

Grabenstrasse 24/26
gegenüber d. General-Anzeiger
Telephon 3883

Schadowstrasse
gegenüber der Tonhalle
Telephon 3897

Gegründet 1836

Stets die apartesten
Neuheiten
in grösster Auswahl am Lager
Elegante
Mass-Anfertigung

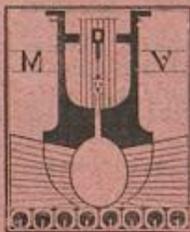


Düsseldorfer S

Montag, 18. Januar: **Mignon**. Abends 7 Uhr
Dienstag, 19. Januar, abends 7 Uhr
Dritter Tag: **Die Götterdämmerung**
Mittwoch, 20. Januar: **Der Veilchen**
Donnerstag, 21. Jan.: **Das Fräulein**
Freitag, 22. Januar: **Undine**. Abends 7 Uhr
Samstag, 23. Jan.: Zum 1. Male! **Teufelsdröckchen**

Die Abonnementskarten sind...
Während der Hauptpausen wird der...
Nach Schluss der Vorstellung stehen...
dem Haupteingange des Stadttheater...
nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten,
4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora)

Zu ver



Musik-Vereinigung
„Polyhymnia“
Dilettanten-Instrumental-
Verein
Düsseldorf
In Vorbereitung: Militärsinfonie von Haydn; Per Gynt-Suite von Grieg; Krönungsmarsch v. Meyerbeer; Es-dur-Sinfonie von Mozart
Anmld. Donnerstags, Hotel Merkur.



Hotel Germania

am Haupt-Bahnhof
Erstklassiges
Wein- und Bier-Restaurant
Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Salvator-Bier
Pilsener Urquell
Münchener und Dortmunder



General-
Depot
Martin
Bayertz
jr.
Bahnstr. 23
Fernsprecher
1050 u. 7836

Hotel Royal

am Hauptbahnhof
ff. Weinrestaurant
mit bekannt guter Küche
Soupers ab 6 Uhr, sowie nach
Schluss der Theater

J. Hüllstrung & Cie.
Kohlen,
Koks, Briketts
Fernspr. 488 Gegründet 1860
Lager und Bureau:
Neuer Hof, Hammerstrasse 5.
Spezialität:
la. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Carl Koch,
Kohlen,
Koks, Briketts.
Lager und Kontor Neusserstr. 33.
Fernsprecher 6492.
Bestellungen werden auch in
meiner Privatwohnung Fürsten-
wallstr. 83 I. entgegengenommen.

Parfümerie
Bauer
Schadowstrasse 14
Fernsprecher 5255
Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
Inhaber: Gottfr. Krausen
Kohlen
Langenbrahm - Anthrazit
la. Brechkoks in jeder Körnung
für Zentralheizung